

Die ÜberRegionalseife „Rose in Hesses Garten“



Photo: Gabi Sußdorf, Trensdorf

Hermann Hesse erwarb 1907 in Gaienhofen am Bodensee Land, auf das er ein Haus bauen ließ und selber einen Garten angelegte. Bis 1912 lebte Familie Hesse hier. Heute ist dieses Haus ein privatmusealer Ort, wo das Leben des Dichters und seiner Familie für zahlreiche Besucher und HesseFreunde illustriert und erfahrbar gemacht wird. Die jetzige Eigentümerin Eva Eberwein hat das Haus vor dem Abriss gerettet und mit Hingabe restauriert. Sie recherchierte lange Zeit, um möglichst viele Informationen über Haus und Garten für ihre Restaurationsarbeit zu bekommen. Es ist ihr geglückt. Man fühlt sich so, als wäre Hesse nur mal eben im Nebenzimmer...

Im wieder errichteten Hessegarten kann man viele Pflanzen und Bäume sehen, die der Dichter zum Teil selber gesetzt hat.

Die wunderbaren alten Duftrosen, die vor Mia Hesses Fenster blühen, arbeite ich in meine Rosenseife ein. Besucher der Haus- und Gartenführungen können diese feine Duftseife vor Ort erwerben und damit ein Souvenir aus dem Hesse Haus und gleichzeitig auch ein bisschen Brandenburg mit nach Hause nehmen.